
Publikation

4 investors

Veröffentlichungsdatum 26.05.2021 14:25 Uhr - Autor: Robin Lohwe

HanseYachts: Auftragsbestand erreicht Rekordwert



Bild und Copyright: HanseYachts.

HanseYachts meldet zum Ende des ersten Quartals im Jahr 2021 einen Rekord-Auftragsbestand in Höhe von 163,5 Millionen Euro. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Summe rund verdoppelt „Mitverantwortlich für die sehr positive Entwicklung sind dabei die erfolgreiche Umstellung der HanseYachts AG auf digitale Vertriebskanäle, eine historische gewachsene, treue Kundenstruktur sowie eine stetige technische Weiterentwicklung der 50 verschiedenen Yachtmodelle aller sechs Marken“, so die Aktiengesellschaft aus Greifswald.

Der HanseYachts-Umsatz im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2020/2021 hat sich von 33,2 Millionen Euro auf 22,8 Millionen Euro verringert, während die Gesamtleistung von 41,9 Millionen Euro auf 37,5 Millionen Euro zurück ging. Auf EBITDA-Basis meldet HanseYachts einen operativen Verlust von 0,3 Millionen Euro nach einem Gewinn von 1,5 Millionen Euro im Vorjahreszeitraum. Unter dem Strich steigt der Quartalsverlust von 0,4 Millionen Euro auf 2 Millionen Euro.

„Aufgrund der Sonderbelastungen rechnet der Vorstand im Gesamtjahr 2020/21 mit einem EBITDA unterhalb des Vorjahres“, so HanseYachts zum Ausblick auf das Gesamt-Geschäftsjahr 2020/2021. Unter dem Strich werde ein Verlust in Höhe eines einstelligen Millionenbetrags anfallen, kündigt das Unternehmen an. Der Umsatz solle leicht unter dem Vorjahreswert liegen.

Daten zum Wertpapier: HanseYachts

Zum Aktien-Snapshot - [HanseYachts: hier klicken!](#)

Ticker-Symbol: H9Y

WKN: A0KF6M

ISIN: DE000A0KF6M8